

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 54 (1946)

**Heft:** 29

**Vereinsnachrichten:** Anzeigen = Avis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Enfants prétuberculeux étrangers en Suisse

L'Hôtel Victoria de Wengen héberge actuellement 97 petits Autrichiens, prétuberculeux, placés sous le patronage de notre institution. Leur séjour est financé par le Don suisse.

Les 168 enfants prétuberculeux belges hospitalisés à l'Hôtel Rossegg de Pontresina sont complètement guéris et ont pu regagner leur patrie.

Sous notre patronage et pour compte de la ville de Berne, 74 petits Hollandais ont été accueillis dans le sympathique home d'enfants de Miralago près de Brissago. Ils s'en retourneront dans leur pays par convoi du 9 juillet.

Outre les 805 enfants prétuberculeux accueillis actuellement à Adelboden dans le cadre de notre seconde action de secours et comprenant 200 petits Français, 205 Anglais et 400 Polonais, 105 enfants Hollandais y sont également hébergés et quitteront la station en date du 9 juillet. Tous nos jeunes pensionnaires sont placés sous notre responsabilité et l'œuvre est financée par le Don suisse. De plus, 24 enfants ont été placés dans un home d'Adelboden.

\* \* \*

Cet aperçu ne fournit toutefois que des indications approximatives et pourrait induire en erreur, si l'on ne tenait pas compte de la durée de la sous-alimentation des pays mentionnés ci-dessus. En effet, certains pays, tels l'Allemagne, l'Autriche et la Hongrie, de même que la Roumanie, ne souffrent de sous-alimentation que depuis une année environ, alors que cet état de choses sévit en France, Grèce, Pologne, Yougoslavie, etc. depuis 1940 ou 1941 déjà. Dans ces pays, les organismes affaiblis depuis longtemps par les privations souffrent encore d'insuffisance alimentaire, alors qu'ils auraient un urgent besoin de rations supplémentaires.

## La sous-alimentation en Europe

1. — En France, Belgique et Roumanie, la teneur en calories des rations quotidiennes varie entre 1500 et 2000 unités, alors qu'une ration quotidienne normale contient 2500 à 3000 calories!

2. — La population d'Albanie, de Finlande, d'Italie, de Pologne, de Grèce et de Yougoslavie reçoit des rations contenant 1300 à 1500 calories.

3. — Les rations distribuées à la population allemande de la zone d'occupation américaine accusent une teneur de 1300 calories, alors que le reste de l'Allemagne doit se contenter de 1000 calories, voire moins encore.

4. — Enfin, en Hongrie, la moyenne d'une ration quotidienne ne contient que 800 à 900 calories et à Budapest, cette teneur descend même jusqu'à 600 calories.

## Berichte - Rapports

**Bümpliz-Riedbach.** Unter der Leitung von Pol. Kpl. Rüdlinger von der Verkehrswache Bern und Fritz Ammann, Hilfslehrer, wurde am 23. Juni in Bümpliz eine halbtägige Verkehrsübung durchgeführt. Der erste Teil wickelte sich auf der Strasse ab. Zwei typische Verkehrsunfälle bildeten den Übungsstoff. Die Samariter brachten den Verwundeten die erste Hilfe, waren aber zugleich darauf bedacht, die Aufgabe der Polizei zu erleichtern oder doch wenigstens nicht zu erschweren. Die beiden Fälle waren äusserst lehrreich und fesselten das Interesse der 43 Übungsteilnehmer sehr. Der zweite Teil der Veranstaltung bestand aus einem höchst interessanten Lichtbildervortrag von Pol. Kpl. Rüdlinger. Nach aufschlussreichen statistischen Angaben über das häufigste Anwachsen der Verkehrsunfälle in den letzten Monaten zeigte er uns zahlreiche Bilder. Da wurde so recht augenfällig, in welcher Gefahr wir Strassenbenützer tagtäglich stehen, und was für Folgen Leichtsinns und Unvorsichtigkeit haben können. Man kann nur hoffen, dass die anwesenden Samariter in Zukunft im Verkehr noch vorsichtiger und aufmerksamer sein werden und sich so vor Unfällen bewahren können. Nach der eingehenden Kritik der beiden Experten, Dr. W. Gysi als Vertreter des Roten Kreuzes und F. Fuhrer als Vertreter des Schweiz. Samariterbundes, wurde die im grossen und ganzen gelungene Veranstaltung abgeschlossen. Sp.

Gesucht reformierte

## Haus- oder Krankenpflegerin

nach Densbüren (Aarg.)

Nähere Auskunft erteilt Ref. Pfarramt Densbüren, Tel. 3 39 24.

## Anzeigen - Avis

### Verbände - Associations

**Basel u. Umg., Samariterverband.** Einladung zu einer Sitzung des Erweiterten Vorstandes: Freitag, 19. Juli, 20.15, im «Braunen Mutz», Barfüsserpl., 1. Stock. Traktanden: 1. Erste Orientierung und Besprechung der Abgeordnetenversammlung des Schweiz. Samariterbundes 1947 in Basel; 2. Wahl der Komiteemitglieder; 3. Samariter- und Krankenpflegekurse 1946/1947, Inserate und andere Propaganda hierfür; 4. Diverses. Die Präsidentinnen bzw. Präsidenten der uns angeschlossenen Verbandsmitglieder werden ersucht, vollzählig zu erscheinen und im Verhinderungsfalle um Vertretung besorgt zu sein. Ebenso sind weitere Vorstands- und Aktivmitglieder, die bereit sind, an der Durchführung der Abgeordnetenversammlung des Schweiz. Samariterbundes 1947 in Basel mitzuhelfen, zu dieser Besprechung freundlich eingeladen.

**Basel u. Umg., Samariterhilfslehrer-Vereinigung.** Freitag, 19. Juli, 20.15, im Restaurant zum «Braunen Mutz», Barfüsserplatz (1. Stock) erste Sitzung des Erweiterten Vorstandes des Samariterverbandes Basel und Umgebung zwecks Besprechung der Abgeordnetenversammlung des Schweiz. Samariterbundes im Jahre 1947. Wir ersuchen alle unsere Mitglieder von Basel u. Umg., welche bereit sind, an der Durchführung und Organisation mitzuhelfen, an dieser Sitzung teilzunehmen und hoffen, auf ihre Unterstützung zählen zu dürfen. Der Vorstand des Samariterverbandes Basel u. Umg. soll uns bereit finden. Besten Dank zum voraus.

### Sektionen - Sections

**Altstetten-Albisrieden.** Donnerstag, 18. Juli, Patrouillenübung, Besammlung 19.45 beim Rest. «Bahnhof», Altstetten. Beginn 20.00. Leitung E. Obrist.

**Basel-Gundeldingen.** Der Vorstand hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, Mitte Sept. einen Krankenpflegekurs zu beginnen, worauf wir heute schon die Mitglieder und weitere Interessenten aufmerksam machen. Näheres später. Die Kassierin ersucht dringend um baldige Begleichung des Jahresbeitrages.

**Basel, Klein-Basel.** Freitag, 26. Juli, 20.15, Ferienzusammenkunft bei Frau Hug (Rest. Riehenhof). Besprechung und Beschlussfassung wegen der Herbstreise (8. Sept.). Aeltere Lehrbücher für das Elsass können an der Zusammenkunft oder im Schulhaus beim Abwart abgegeben werden.

**Bern-Samariter. Sektion Länggass-Brückfeld.** Am 1. ev. 8. Sept. gedenken wir unsere geplante Autotour über den Col des Mosses vorzunehmen. Es ist notwendig, dass die Anmeldungen rechtzeitig erfolgen. Der Betrag von ca. Fr. 20.— ist mit der Anmeldung einzubezahlen. Alles Nähere wird durch Zirkularschreiben rechtzeitig bekanntgegeben.

**Bern-Nordquartier.** Wir machen unsere Aktiven aufmerksam, dass unsere Autofahrt ins Blaue um einen Monat verschoben wird. Wer die Fahrt mitzumachen gedenkt, möchte seine Anmeldung an die Sekretärin Fr. T. Metzger, Viktoriastrasse 39, zustellen, damit je nach der Anzahl der Wagen rechtzeitig bestellt werden kann. Voraus-sichtliche Fahrt: Sonntag, 21. Juli. Gäste willkommen.

**Bolligen.** Der überall beliebte Rotkreuzkalender wird nächster Tage eintreffen. Für dessen Vertrieb benötigen wir einige Verkäufer. Hausfrauen oder grösseren Schulkindern wäre damit Gelegenheit geboten, ein paar Franken zu verdienen. Auch dieses Jahr hat der Verein den Verkauf des 1.-August-Abzeichens übernommen. Um abermals einen guten Erfolg zu erzielen, sind wir auf eine grosse Zahl unserer Mitglieder angewiesen. Meldet euch deshalb bitte zahlreich beim Präsidenten, Vizepräsidentin oder Sekretär an. Wenn viele helfen, dann trifft es auf jedes einzelne herzlich wenig. Aktive, wir zählen auf eure Hilfe. Unterstützt die beiden Verkäufe. Sommerferien bis September. Aktivbeiträge nicht vergessen.

# Nervenkraft aus Gottes Geist

Studien und Erfahrungsfrüchte von  
**Alfred Laub, Sälihalde, Luzern**

Achte Auflage. Preis in Leinen gebunden Fr. 7.—.

Ein zeitgemässes Buch wie kaum ein zweites. Sein kostbarer Inhalt gründet auf jahrzehntelangen Nervenstudien und Erfahrungen mit Nervenpatienten vom In- und Ausland. Laub hat schon als junger Theologiestudent in seiner Freizeit sich mit medizinwissenschaftlichen Studien befasst, überzeugt, dass er später als Seelsorger nicht allein geistige, sondern gelstig-körperliche Leiden und Schwierigkeiten zu betreuen haben werde.

Zu beziehen vom Selbstverlag des Verfassers oder durch Buchhandlungen.

**Bümpliz-Riedbach.** Sonntag, 21. Juli, Ausflug Hasenmatt-Weissenstein. Besammlung 5.45 Nordstation. Bahnkosten Fr. 4.70. Anmeldung für Kollektivbillet an W. Spycher, Riedbach. Verpflegung aus dem Rucksack. Bei schlechtem Wetter Verschiebung auf den 28. Juli.

**Davos.** Ausflug nach Staffelfalp am 21. Juli. Besammlung Bushaltestelle Alberti 8.00. Sich anmelden bei F. Berthele oder F. Habisreutinger. Angehörige mitbringen.

**Dietikon.** Samstag, 20. Juli, 20.00, Halbjahresversammlung im «Ochsen». Erscheinen obligatorisch.

**Egg-Oetwil.** Die verschobene Seerettungsübung findet statt Sonntag, 21. Juli, 13.30, in der Badanstalt Maur. Bei zweifelhafter Witterung gibt Tel. 97 21 32 (Maur) Auskunft. Auch nicht Schwimkundige sind freundlich eingeladen. Abfahrt per Velo ab «Hirschen», Egg, 13.00.

**Herzogenbuchsee.** Uebung: Dienstag, 23. Juli, im Sekundarschulhaus. Coupons mitbringen für Züni und Zvieri anl. des Turnfestes. Letzte Anmeldungen für die Reise bis 25. Juli bei H. Schneeberger. Aktive, Passive, Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen.

**Illnau.** Wer meldet sich zum Postenstehen am Turnfest (Jubiläum) 4. event. 11. Aug.? Anmeldungen bitte frühzeitig an A. Hoch, Illnau. Im August finden keine Uebungen statt. Wir wünschen schöne Ferien.

**Klosters u. Umg.** Montag, 22. Juli, 20.30, Versammlung im Café à Porta. Besprechung der diesjährigen Bergtour (Silvrettagebiet?).

**Lausanne-Samaritaines.** 1<sup>er</sup> août, Fête nationale. Cette année, la vente des insignes aura lieu le mercredi 31 juillet. D'avance un chaleureux merci aux samaritaines qui voudront bien y collaborer. S'inscrire sans tarder à «Pro Juventute», rue de Bourg 8.

**Luzern, Pilatus.** Die Schlussprüfung des am 29. April begonnenen Samariterkurses findet statt: Samstag, 20. Juli, 20.00, im Hotel Rössli. Freunde und Gönner des Samariterwesens sind herzlich eingeladen.

**Lyss.** Für unsere Autotour vom 28. Juli können noch einige Anmeldungen entgegenkommen werden. Abfahrt 7.00 Hirschenplatz, Lyss. Rucksackverpflegung. Etwas Suppe mitnehmen, da wir abkochen wollen auf dem Jaunpass. Die Tour findet bei jeder Witterung statt, da schöne, heizbare, geschlossene Car-Alpins. Weitere Mitteilungen in nächster Nummer. Humor und Gesang nicht vergessen! Kosten ca. Fr. 10.— bis 12.—.

**Madretsch.** Heute Donnerstag, 18. Juli, 20.00, Vortrag über Strassen- und Verkehrsunfälle im Café de la Poste in Madretsch. Referent Pol.-Wm. Hadorn von der Kant. Strassenpolizei. Für Aktivmitglieder obligatorisch. Bringt Freunde und Bekannte mit!

**Meilen u. Umg.** 4. ev. 18. Aug. Samariter-Reise nach Luzern - Seelisberg - Brunnen. Vergütung aus Kasse 4 Fr. Mittagessen auf Seelisberg. Nur Angemeldete erhalten das Kollektivbillet. Am 11. Aug. ist das «Quer durch Meilen». Wir werden Aufgebote schicken. Bitte nächste Zeitung gut lesen.

**Münchwilen.** Verkehrsunfall-Uebung: Montag, 22. Juli, 19.30, mit Polizeinstruktor. Besammlung beim Vorstandsmitglied Frl. Peter, Wetzikon.

**Samaritertaschen** mit Schulterträgern,  
**Samariterkistli** (leer oder gefüllt  
leichte, tragbare Form, Buchen poliert  
**Postenkisten**, massiv gearbeitet, treppen-  
artig ausziehbar  
**Reservematerialkiste**, staubdicht  
(Wirden je nach Wunsch leer oder gefüllt geliefert)

Verlangen Sie  
Preise von

**E. Gysin-Walti, Verbandstoffe, Dietikon b. Zürich**

**Muri-Gümligen.** Ausflug nach Brünic-Hasliberg: Sonntag, 28. Juli. Die Bahnspesen betragen ca. Fr. 9.25. Reserviert den Sonntag für den Verein. Näheres in nächster Nummer.

**Niederglatt.** Abseilübung und Transporte im schwierigen Gelände: Sonntag, 21. Juli. Besammlung 14.00 beim Schulhaus. Bei jeder Witterung. Arbeitstenu. Reise über den Jochpass, 3/4. oder 10/11. Aug. Definitive Anmeldung sowie nähere Auskunft an der Uebung.

**Räterschen.** Gemeinsame Patrouillenübung mit dem S.-V. Elgg Sonntag, 21. ev. 28. Juli. Sammlung 13.00 beim Haldenhof. Da der letzte Posten in Unterschottikon ist, ist es vorteilhaft, wenn diejenigen, die per Velo kommen, diese bei Fam. Alb. Hux einstellen. Bei zweifelhaftem Wetter gibt Tel. 3 61 77 ab 10.00 Auskunft.

**Steffisburg.** Sonntag, 21. Juli, Feldübung im Eriz. Sammlung: für Steffisburg: 4.00 b. Erlenschulhaus; für Homburg: 5.00 bei H. Gallaer. Autobenützer 7.45 beim Landhaus. Alle Teilnehmer besammeln sich 9.30 bei der Wirtschaft Linde im Eriz. Rucksackverpflegung. Mitbringen: Maggiwürfel für Suppe, welche vom Ferienheim gekocht wird. Bei ganz schlechtem Wetter Tel. 2 28 19 (K. Rieder) anfragen.

**Sumiswald.** Betr. Samariterfeldübung Sonntag, 21. Juli, in Lützel-flüh. Sammlung auf dem Bahnhofplatz Grünen. Für Fussgänger 12.00, für Radfahrer 12.30. Die Uebung findet bei jeder Witterung statt.

**Thalwil.** Sonntag, 21. Juli, Uebung mit dem Schwimmclub im Strandbad Thalwil. Bei jeder Witterung. Beginn 9.00. Auch dies ist eine sehr günstige Gelegenheit, unsere Kenntnisse und unser Können zu erweitern. Ausweis mitnehmen! Nachher Gelegenheit zum Baden.

**Töss.** Die Augustübung wird auf den 21. Juli vorverschoben. Rettungsschwimmübung im Schwimmbad Geiselweid unter der Leitung von A. Brändli, Instruktor, Zürich. Besammlung 8.15 beim Haupteingang des Schwimmbades. Badekleider (Badehosen) nicht vergessen. Zu spät Erscheinende haben für die Eintrittsgebühr selbst aufzukommen. Schluss der Uebung ca. 11.00, für die Hausfrauen ca. 10.00. Reservieren Sie bereits heute den 8. Sept. für den Samariterverein! weitere Mitteilungen folgen.

**Turgi u. Umg.** Rücksichtshalber wurde die Reiseroute geändert. Neue Reiseroute Flums - St. Galler Oberland. Angehörige u. Freunde willkommen. Anmeldungen haben bis spätestens 20. Juli zu erfolgen.

**Wasen i. E.** Feldübung: Sonntag, 21. Juli, 13.00, in Waldhaus-Dorf. Velofahrer Sammlung Schulhausplatz Wasen 12.15. Sonst den Zug 11.50 nach Grünenmatt benutzen. Die Uebung wird bei jeder Witterung abgehalten und ist obligatorisch.

**Winterthur-Stadt.** Samstag, 20. Juli, Patrouillenübung. Sammlung 18.30 beim Rest. Vogelsang (Vogelsangstr. 131, vis-à-vis Güterbahnhof). Gell. Taschenlampe mitbringen und gutes Schuhwerk anziehen. Die gut angelegte Patrouillenübung bedingt eine ziemlich umfangreiche Vorbereitung, deshalb erfährt sie eine an Zeit etwas längere Ausdehnung und deshalb die Verlegung dieser Uebung auf einen Samstag. Die Uebung findet bei jeder Witterung statt. Unentschuldigtes Wegbleiben wird mit Fr. 1.— gebüsst.

**Worb.** Freitag, 26. Juli, 20.00, praktische Uebung im Sekundarschulhaus. Leitung: Dr. med. Küpfer.

**Zuchwil.** Infolge verschiedener Hindernisse ist es nicht möglich, die Bergwanderung im Juli durchzuführen. Sie wird auf den Monat August verschoben.

**Zürich-Seebach.** Monatsübung: Donnerstag, 25. Juli, Schulhaus Buhnrain. Bei günstiger Witterung im Freien. Der Vorstand wünscht den Mitgliedern schöne Ferien.

«Das Rote Kreuz». Erscheint wöchentlich. Jahresabonnementspreis Fr. 2.70. Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz, Zentralsekretariat, Bern, Taubenstrasse 8, Tel. 2 14 74. - Redaktion: Dr. Kurt Stampfli, Solothurn, Gurzelgasse 30, Tel. 2 36 26. - Anzeigen und Berichte der Samaritervereine sind an das Verbandssekretariat des Schweizerischen Samariterbundes, Olten, Martin-Disteli-Strasse 27, Tel. 5 33 49, zu richten. - Druck, Verlag und Annoncenregie: Vogt-Schild AG., Solothurn, Tel. 2 21 55, Postcheck Va 4. - «La Croix-Rouge». Publication hebdomadaire. - Prix d'abonnement 2 fr. 70 par an. - Editée par la Croix-Rouge suisse, Secrétariat central, Bern, 8, Taubenstrasse, tél. 2 14 74. - Rédaction: Dr. Kurt Stampfli, Soleure, 30, Gurzelgasse, tél. 2 36 26. - Les avis et comptes-rendus des sociétés de samaritains sont à adresser au Secrétariat de l'Alliance suisse des Samaritains, Olten, 27, Martin-Disteli-Strasse, tél. 5 33 49. - Impression, édition et publicité: Vogt-Schild S. A., Soleure, tél. 2 21 55, compte de chèques Va 4.